



MID 217 Trockenmauer und Steinhaufen (Code)

Ziel

Ökologische Beurteilung des Waldstandortes. Trockenmauern und Steinhaufen sind wichtige Lebensräume für Tiere, aber auch Hinweise auf aktuelle oder vergangene Nutzungsformen und Störungen durch den Menschen.

Definition

Trockenmauern umfassen mörtellose Bauwerke, wie Gebäuderuinen, Stützmauern, Terrassenmauern, Grenzmauern. Eine Ruine unterscheidet sich von einem intakten Gebäude durch das Fehlen eines intakten Giebels. Bei Trockenmauern muss der «Maueraspekt» klar erkennbar sein.

Steinhaufen sind Anhäufungen von Steinen anthropogenen Ursprungs (häufig Lesesteine) ohne eindeutig erkennbare Ausrichtung.

Sowohl Trockenmauern als auch Steinhaufen müssen mindestens 1 m³ Steine enthalten. Kommen beide auf der IF vor, so wird die überwiegende Ausprägung gewählt.

Codebedeutung

1	Trockenmauer	Trockenmauer auf IF
2	Steinhaufen	Steinhaufen auf IF
3	beides vorhanden	Trockenmauer und Steinhaufen auf IF
4	nichts vorhanden	Weder Trockenmauer noch Steinhaufen auf IF